



MTV STUTTGART
1843 e.V.

PRESSEINFORMATION

MTV Stuttgart 1843 e.V.
02.12.2025

Vereinsport in Stuttgart gefährdet?:

MTV Stuttgart warnt vor Folgen der gekürzter Sportförderung

Der MTV Stuttgart 1843 e. V. äußert sich besorgt über die von der Kommunlaverwaltung Ende November 2025 vorgeschlagenen Sparmaßnahmen im Sportbereich und warnt vor weitreichenden Konsequenzen für den Vereins- und Leistungssport in der Landeshauptstadt. Angesichts der finanziell angespannten Lage der Stadt Stuttgart fordert der Verein eine differenzierte Betrachtung der Sportförderung und warnt vor zu intensiven Kürzungen, die langfristig negative Auswirkungen auf den Sport und die Gesellschaft haben.

Höhere Sachkostenbeiträge, gekürzte Zuschüsse

Die vom Gemeinderat angekündigten Sparmaßnahmen betreffen alle Sportvereine der Landeshauptstadt: Die Vereine sollen ab 2026 nicht nur höhere Sachkosten selbst finanzieren, sondern auch geringere Zuschüsse erhalten.

Wie sich drastisch gekürzte Sportförderung auswirkt

Der MTV Stuttgart warnt vor gravierenden Folgen für den Vereins-, Breiten- und Spitzensport in der Stadt Stuttgart. Einzelne Sportgruppen im Kinder- sowie Erwachsenen-, Reha- und Gesundheitssport müssten schließen, Schul- und Kita-Kooperationen entfallen. Luxusgut Sport: Die Beiträge für alle Mitglieder würden sich deutlich erhöhen, Sport im Verein

damit nur noch für einkommensstarke Bevölkerungsschichten möglich. Leistungssportler:innen und Spitzensportmannschaften wären durch die Vereine nicht mehr finanzierbar, könnten nicht mehr am Wettkampf- und Spielbetrieb teilnehmen. Ein Strahleffekt des Spitzensports für die Landeshauptstadt Stuttgart wäre nicht mehr zu erzielen, ein Image als attraktive Sportstadt kaum noch zu positionieren. Folge- und Fernwirkungen auf den Tourismus, Gastronomie, Hotellerie, aber auch weiter sinkende Nachfrage im Einzelhandel wären unvermeidbar. Nachwuchs- und Talentförderung könnte nicht mehr stattfinden. Im schlimmsten Fall droht die Insolvenz einzelner Sportvereine.

Gesellschaftlicher Auftrag des Sports gefährdet

Sport für alle Bürger:innen der Stadt und mehr als Sport: In den Sportvereinen sind die Menschen nicht nur sportlich aktiv und tun etwas für ihre Gesundheit. Sportvereine bieten außerdem Freundschaft, soziale Kontakte, Gemeinschaft. Gemeinsam in der Gruppe aktiv zu sein hilft gegen Einsamkeit oder Depressionen, fördert Inklusion und Integration. Durch die Kürzung von Zuschüssen sehen die Stuttgarter Sportvereine ihren gesellschaftlichen Auftrag gefährdet. „Sport sollte kein Luxus für wenige sein, sondern eine Grundlage des Zusammenlebens für alle.“ betont Nico Helwerth, Präsident des MTV Stuttgart 1843 e.V. „Wenn wir jetzt beim Vereinssport noch mehr einsparen, gefährden wir nicht nur Trainingsangebote, sondern auch Integration, Gesundheit und die Zukunft unserer Kinder.“

Über 300.000 Mitglieder in 300 Vereinen profitieren vom Sportetat: Mit dem kleinsten Etat des Gesamthaushalts erzielt die Stadt eine maximale Wirkung. Folge- und Fernwirkungen sind dabei noch nicht eingerechnet. Die geplanten Sparmaßnahmen gefährden zentrale Aufgaben für Kinder, Jugendliche, Familien und den Spitzensport.

Weitere Informationen:

MTV Stuttgart 1843 e.V.

Peter Kolb
0172 / 7527583
Am Kräherwald 190A
70193 Stuttgart

E-Mail presse@mtv-stuttgart.de
www.mtv-stuttgart.de

MTV Stuttgart - Zahlen und Hintergrund

9.170 Vereinsmitglieder, davon wöchentlich 4.500 sportlich aktive Kinder und Jugendliche: Der MTV Stuttgart leistet einen zentralen Beitrag zur Gesundheitsförderung, sozialen Integration, Inklusion und Nachwuchsentwicklung. Mit 1.300 Übungseinheiten pro Woche in 28 Abteilungen ist der MTV Stuttgart größter und vielfältigster Sportanbieter. Auf 40 Sportanlagen im ganzen Stadtgebiet Stuttgart trainieren die Vereinsmitglieder wohnortnah mit qualifizierten Trainern: innen und modernsten Sportgeräten. Wichtigstes Ziel ist Wettkampfsport und gezieltes Training für alle Stuttgarter: innen gleichermaßen zu bieten.



Foto: Porträt Nico Helwerth

Bildunterschrift:

„Sport sollte kein Luxus für wenige sein, sondern eine Grundlage des Zusammenlebens für alle.“ betont Nico Helwerth, Präsident des MTV Stuttgart 1843 e.V. **Foto: MTV Stuttgart**